

Das Agenda-Forum Essen e.V. setzt seine Agenda-Gespräche fort. Mit dieser Gesprächsreihe möchten wir anregen zu Gedankenaustausch und Diskussion über Themen der Nachhaltigkeit in allen gesellschaftlichen Bereichen wie z.B. Wirtschaft, Stadtentwicklung und Zivilgesellschaft.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir einen gesellschaftlichen Dialog über die zukünftige Bedeutung und Entwicklung der Ingenieurberufe führen. Gefragt sind Anregungen, Denkanstöße, Erfahrungen und Empfehlungen für die Zukunft.

In Kooperation mit der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen



Die IK-Bau NRW ist mit 9500 Mitgliedern die größte Bauingenieur-Kammer in Deutschland.

Schirmherr der Veranstaltung ist der Leiter des Ulmer Forschungsinstituts für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung Dr. Franz-Josef Radermacher.

Eine besondere Veranstaltung an einem besonderen Ort.

Das Agenda-Forum Essen e. V. und die Ingenieurkammer-Bau NRW laden zum Agenda-Gespräch ein:

„Made for Germany“ – Die gesellschaftliche Bedeutung von Ingenieurleistungen für das Prinzip Nachhaltigkeit

Mittwoch, 23. Februar 2005 · 17.00 Uhr · Oktogon – Zeche Zollverein, Essen

Impulsreferate

Dipl.-Ing. Jens Krause, Berlin (Staatssekretär a.D.)

Dipl.-Ing. Eckhard Karnasch, Essen

Moderation

Peter Helbig & Axel Jürgens

Das Oktogon befindet sich auf dem Gelände der Zeche Zollverein, Gelsenkirchener Straße, in Essen-Katernberg. Vom Hauptbahnhof Essen erreichen Sie das Oktogon mit der Straßenbahnlinie 107, Haltestelle „Zollverein“.